

Das Deutsche Gründerinnen Forum e.V.

ist das Expertinnen-Netzwerk und die Lobby zur Förderung der Existenzgründung von Frauen in Deutschland. Mit seinen Aktivitäten zielt das DGF auf ein positives Klima und adäquate Rahmenbedingungen und Unterstützungssysteme für Unternehmensgründungen von Frauen.

Ziele

- Bündelung der Fachkompetenz von Expertinnen
- Vernetzung der Netzwerke
- Lobbyarbeit und Politikberatung
- Visualisierung von weiblichem Unternehmertum
- Weiterentwicklung der Gründungsinfrastruktur und -programme
- Innovative Projekte und Veranstaltungen
- Qualitätsstandards für gendersensible Gründungs- und Unternehmensberatung

Angebote

- Virtuelles Kompetenzzentrum für Beraterinnen und Multiplikatorinnen
- Expertinnenpool
- Erfahrungsaustausch und Fachtagungen für Multiplikatorinnen und Beraterinnen
- Definition von Qualitätsstandards und Qualitätssicherung in Bildung und Beratung
- Projektentwicklung (z. B. zur Unterstützung neuer Formen der Existenzgründung)
- Aufbau und Vernetzung von Netzwerken
- Nationale und internationale Kontakte und Kooperationen

Bundesgeschäftsstelle Deutsches Gründerinnen Forum e.V.
c/o Prospektiv GmbH
Ulrike Weber
Friedensplatz 6
44135 Dortmund
Tel. +49 (0)231 55 69 76-0
Fax +49 (0)231 55 69 76-30
E-Mail: info@dgfev.de
www.dgfev.de



DGF-Projekt „Qualitätsstandards für zielgruppenspezifische Beratungen“

Ein Projekt im Rahmen der Entwicklungspartnerschaft



Gefördert im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative



durch das BMAS



aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds



Kofinanziert durch das BMFSFJ



Projektteam/Kontakt

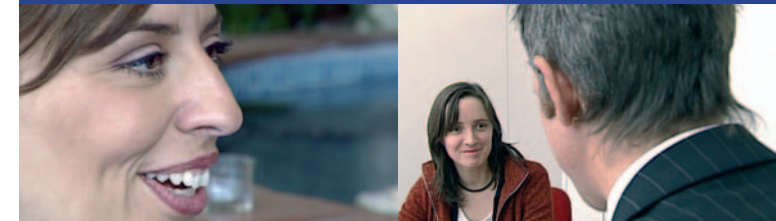
Projektkoordination: Dr. Birgit Buschmann
Vorstand DGF e.V.
birgit.buschmann@dgfev.de

Projektmanagement: Martin Müller
Tel. +49 (0)160 99 17 60 97
mueller-qualitaet@dgfev.de

Wissenschaftl. Beratung: Elisabeth Kerkhoff
Sozialforschung und Beratung
kerkhoff@netcologne.de

Projektbüro: Tel. +49 (0)711 411 68 87
info-qualitaet@dgfev.de

QUALITÄTSSTANDARDS



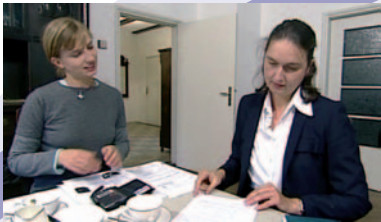
für zielgruppenspezifische Beratungen



Projektträger: Deutsches Gründerinnen Forum e.V.

Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

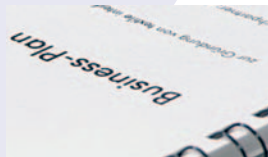
**Beraten Sie Gründerinnen und Unternehmerinnen?
Wollen Sie Ihr Angebot im Markt der
Gründungsunterstützung erfolgreicher positionieren?**



Eine passgenaue, kompetente Gründungsberatung zahlt sich aus: Je bedarfs- und zielgruppenorientierter die Beratung, desto größer die Chancen auf Erfolg am Markt. Dies gilt sowohl für das Beratungsangebot als auch für die Gründungsvorhaben.

Beratungseinrichtungen, die eine qualitäts- und zielgruppenorientierte Angebotspolitik betreiben, haben wesentliche Wettbewerbsvorteile. Sie können

- sich im Markt der Gründungsunterstützung besser positionieren und profilieren,
- Kundinnen und Kunden leichter gewinnen und von Ihren Leistungen überzeugen und
- ihre Effektivität und Effizienz gegenüber Fördergebern leichter legitimieren und unter Beweis stellen.



Forschungsergebnisse und Beratungspraxis

Forschungsergebnisse und Beratungspraxis belegen, dass sowohl das Gründungsverhalten als auch die Gründungsvorhaben individuellen und genderspezifischen Einflüssen unterliegen. Frauen gründen häufig mit anderen Rahmenbedingungen und Konzepten als Männer ein Unternehmen und stellen dann auch andere Anforderungen an Beratungsangebote.

Zielgruppenadäquate, qualitativ hochwertige Beratung

Eine zielgruppenadäquate, qualitativ hochwertige Beratung geht daher auf diese spezifischen Bedürfnisse der Gründerinnen und Gründer in unterschiedlichen Lebenslagen ein und fördert gezielt deren individuelles Potenzial.



**Was macht eine Existenzgründungsberatung zu einer „zielgruppenorientierten Beratung“?
Wer definiert und erfasst in einer weithin ungeschützten und unübersichtlichen Beratungslandschaft Qualitäts-Mindeststandards?**

Hier setzt das DGF-Projekt der Entwicklungs-Partnerschaft AWoPE an. Die wichtigsten Projektziele sind:

- Analyse des **aktuellen Gründungsberatungsangebotes**
- Entwicklung eines **Monitoring-Konzeptes** für Beratungsqualität
- Definition zielgruppenspezifischer, genderorientierter **Qualitäts-Mindeststandards**
- Erarbeitung eines **Qualifizierungskonzeptes** für Beraterinnen und Beratungsinstitutionen
- Entwicklung **webbasierter Tools** für die Selbstevaluation, Qualitätsentwicklung und -sicherung
- Konzeptionelle Vorarbeiten für ein **Qualitätssiegel** in der Gründerinnenberatung

